

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Bayerwald (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TSV 1924 Spiegelau : SV Bischofsmais
Samstag, 12.11.2022, 19:00 Uhr

Ebner fixiert zwei Punkte für den SV Bischofsmais

Ungefährdet mit 8:2 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom SV Bischofsmais am Samstag in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Bayerwald (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) beim TSV 1924 Spiegelau durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, bestätigt auch das Satzverhältnis von 26:13. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem verlegten Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 8. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie kann Josef Dankesreiter mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Los ging es mit den Doppeln. 2:3 hieß es am Ende, als Butscher / Haberer und Dankesreiter / Artmann am Tisch die Klingen kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Haberer / Brunnbauer kamen mit der Spielweise von Ebner / Füller am Tisch wiederum gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Achim Ebner war anschließend Wolfgang Butscher, obwohl er alles gegeben hatte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Karl-Heinz Haberer bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Josef Dankesreiter. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht so gut lief es für Dorian Haberer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Füller, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Beim 7:11, 11:5, 11:9, 11:5-Erfolg gegen Stefan Artmann kam Michael Brunnbauer nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TSV 1924 Spiegelau und des SV Bischofsmais in die Box. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Josef Dankesreiter war für Wolfgang Butscher letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Karl-Heinz Haberer seinem Gegner Achim Ebner letztlich beim 4:11, 5:11, 11:8, 10:12 nicht gefährlich werden. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Nicht ganz mithalten konnte Dorian Haberer, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Stefan Artmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Michael Brunnbauer gegen Michael Füller hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1924 Spiegelau am 19.11.2022 gegen den TV Ruhmannsfelden III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.11.2022 gegen den TTC Hengersberg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 1924 Spiegelau

Doppel: Butscher / Haberer 0:1, Haberer / Brunnbauer 1:0

Einzel: W. Butscher 0:2, K. Haberer 0:2, D. Haberer 0:2, M. Brunnbauer 1:1

SV Bischofsmais

Doppel: Dankesreiter / Artmann 1:0, Ebner / Füller 0:1

Einzel: J. Dankesreiter 2:0, A. Ebner 2:0, S. Artmann 1:1, M. Füller 2:0

